

gpp – motorsport-info – Ausgabe 13/2020, 16. Juni 2020, 19. Jahrgang

„Rallye fehlt“ – von wegen.....:

Terminnot anno 1983 (´mal andersrum...)

(gpp) – Sie erinnern sich sicher, geneigter Leser, dass wir uns vor kurzem über im NOO-Pokal fehlende Rallyes ´echauffiert` haben? Nun, dann lesen Sie ´mal bitte weiter...

Bei weiteren Recherchen zu unserer neuen (demnächst erscheinenden) Broschüre über die Bayer. ADAC-Winterrallye Marktredwitz gerieten uns auch einige Ausgaben des einstigen AutoSport Reports Bayern (des Münchner Motorsportlers und Journalisten Jürgen Heise) in die Finger und in der Ausgabe 2 Februar des Jahres 1983 fanden wir u. a. einen Terminkalender des Clubsports in Nordbayern für 1983...

Und was haben wir da gesehen???

Termine für Club-Slaloms, für (die damals so genannten) Clubfahrten (B1 / B2), für den Donau-Slalom-Pokal sowie den aus beiden Motorsportarten bestehenden Ostbayern-Pokal. Alleine Slaloms und die ´Clubfahrten` Nordbayerns, die wir in diesem Zusammenhang jetzt der Einfachheit halber ´Rallyes` nennen, kommen auf zusammen – man lese und staune – **100 (!)** Veranstaltungen, in Oberfranken sind es neben **21 (!)** Slalom-Veranstaltungen, ganze **13 (!)** Rallyes!

Das war ja fast schon eine Terminnot...

Vom 19. Februar bis zum 20. März (der Termin-Vorschau in dieser AutoSport Report Bayern-Ausgabe), also in nicht mehr als vier Wochen, fanden 19 Veranstaltungen statt, an manchen Sams- oder Sonntagen zwei, drei und vier, ja sogar bis zu sechs (fünf Slaloms und eine Rallye) Veranstaltungen lediglich am Sonntag, den 20. März????

Und was haben wir daraus gelernt? Wir haben uns nicht unbedingt, nein überhaupt nicht gefreut, soo viele Termine zu haben – wir haben darüber gemeckert, und es in keinster Weise so wertgeschätzt, wie wir es jetzt tun würden...

Aus gut zwanzig Veranstaltungen (in einem Vier-Wochen-Zeitraum!) machen manche Pokal-Veranstalter heutzutage eine ganze Saison und ehren am Ende vor lauter Anstrengung und Ehrgeiz schon fast auf dem Zahnfleisch zum Siegerpodest kriechende Meister und Platzierten (okay, das war vielleicht ein wenig hart, aber im Grunde trifft´s doch die Angelegenheit, oder???)

Was am Ende bleibt ist wieder einmal die inzwischen schon fast zum Klischee verkommene Erkenntnis, dass früher nicht nur manches, sondern eigentlich (je mehr man darüber nachdenkt) fast alles, immer mehr und immer besser gewesen zu sein scheint.....

Gerd Plietsch



 **Ernst-Auto**
Gute Arbeit.
www.ernst-auto.de
Kundenzufriedenheit ist unser Ansporn!

Internet für Rallye – Auswertung

(gpp) – Wenn im Motorsport bestimmte Strecken auf Zeit (Best- oder Sollzeit) absolviert werden, sitzen irgendwo hochhoffizielle Zeitgenossen, welche pedantisch die per Lichtschranke oder Laserstrahl ermittelten Zeiten notieren, addieren und damit eine wie auch immer geartete Wertung erstellen. Am Ende werden diese Zahlen (und meist noch eine Menge anderer dazu) auf eines oder mehrere Blätter weißen Papiere gedruckt, irgendwo ausgehängt (und damit bekannt offiziell gemacht) und auf dessen Grundlage Pokale, Preise und was sonst auch immer, verteilt.

Wer sich für diese Zahlen und deren Hintergrund bzw. Auswirkungen interessiert, musste solche zunächst überhaupt erhalten (dürfen), um sich dann mit ihnen auseinandersetzen zu können – bislang. Seit den Segnungen (?) des weltweiten Internets kann jetzt jedermann (via Computer oder entsprechendem Mobiltelefonen) daraus alles Wichtige und Wissenswerte dazu (und wenn gewünscht, noch weit mehr) herunterladen – oder wie es neuhochdeutsch heißt: „downloaden“. Welch´ ein Wort!

Dass Interessierte bis vor kurzem selbst bei einer Veröffentlichung im Internet bislang `Verzögerungen` bis zur Einsichtnahme hinnehmen mussten, lag vor allem daran, dass - für den entsprechenden Zugang - immer erst der Weg zum heimischem Computer angetreten werden musste.

Diesen Weg kürzen die Veranstalter mittlerweile dergestalt ab, indem die Zeiten von der Auswertung aus direkt, sofort und unmittelbar ins Internet gestellt werden – und die verantwortlichen Rallyeleiter sowie die betroffenen Journalisten und alle Teilnehmer mit Smartphones von überall aus direkten Zugang zum Server der Auswertung haben und damit immer die neuesten Fahrzeiten und den aktuellen Zwischenstand abrufen können.

Alles wunderbar, denken Sie? Natürlich, aber das war nicht immer so, schließlich gab´s – für die Männer und Frauen mit der Gnade der etwas späteren Geburt, die sich gar nicht an Zeiten erinnern können, in denen es weder Handy noch Computer und schon gar kein Internet gab, bestimmt nicht uninteressant – Zeiten, in denen man nur entweder direkt und / oder persönlich miteinander sprechen konnte, oder lediglich per Papier und Stift miteinander kommunizierte (was für eine Welt?, Besser?!, Schlechter??!).

Bei Recherchen zu einer neuen Broschüre über die „Bayer. ADAC-Winterrallye Marktredwitz“ fanden wir eine Mitteilung an die Teilnehmer, die Rallyeleiter Hans Schwägerl im Jahr 1975 herausgab, und aus der wir – mit entsprechender Nostalgie im Herzen – gerne den Punkt „Wertungsprüfungen:“ zitieren:

Gestartet wird in Minuten Abständen. Der Teilnehmer gilt mit erteiltem Startzeichen als gestartet.

Die Startzeit wird eingetragen auf der Bordkarte, diese ist dann für den nächsten Fahrtabschnitt verbindlich.

Die Startzeit wird ebenfalls eingetragen auf die WP-Karte ! Diese Karte wird Ihnen am Start einer WP vom Starter übergeben.

Das Ziel wird fliegend durchfahren, an der DK nach der WP erhalten Sie Ihre Zielzeit eingetragen. .Der Durchschlag der WP-Karte verbleibt beim Teilnehmer. Das Original behält die DK!

Auf die Bordkarte erhalten Sie in die Spalte DK-Ziel einen Stempelabdruck.

Soweit der Ausflug in die rallyesportliche Steinzeit, kehren wir wieder zur Gegenwart zurück und bestaunen wir mit offenem Mund, was seit der Erfindung des Internets alles möglich, ja mittlerweile gut und gerne benutzter Standard ist:

Du packst ein, zwei Internetfähige Videokameras ins Auto, einen GPS-Tracker und schon kannst Du als Team- und / oder Veranstalter-Chef Deine Schäfchen bei der Ausübung ihrer Tätigkeiten bequem vom trockenen und warmen Lehnstuhl aus betrachten und weißt immer, wo sie sich gerade befinden und wie langsam oder schnell sie unterwegs sind.

Und das Schöne dabei: Du brauchst draußen auch fast keine Leute mehr. Die Zeitkontrolle, zum Beispiel, richtest Du virtuell auf den Zentimeter genau ein, hängst an einen Gartenzaun oder Baum einen Zettel mit der Aufschrift „ZK“ und wenn der einzelne `Kutscher` diesen Zettel auch nur um einen Millimeter über- und damit in die virtuelle Kontrollzone hinein-fährt, hast Du ihn als Veranstalter schon am `Schlafittchen` und kannst ihm, ohne dass er es wirklich merkt, eine gehörige Kelle Strafpunkte aufbrummen; super, oder?

Und auch die Überwachung von Sollzeiten bei Classic-Rallyes bietet ungeahnte Möglichkeiten, denn es braucht keine vor Ort befindlichen Zwischenzeit-Nahmen und –Nehmer mehr, sondern der Veranstalter gibt einfach ein von km 5,46 bis km 9,75 wird die vorgeschriebene Durchschnittsgeschwindigkeit von soundsoviel `Schlagmichtot`-Kilometern überwacht, und da kannst du vor- und nachher so toll fahren wie Du willst, wenn

Dir innerhalb dieser Zone ein 'Unglück', zum Beispiel in Form eines Alm-Abtriebes in Oberbayern passiert (wie dem Chronisten bei eine entsprechenden Veranstaltung im Bayerischen Oberland geschehen), dann hast Du einfach Pech gehabt!

Natürlich sind bei diesen hochmodernen 'Anlagen' die Möglichkeiten zum 'Unterschleif' so gut wie ausgeschlossen (keine Rede mehr von Münzen, die in den sechziger Jahren des vorigen Jahrhunderts in die damals benutzten Taubenuhren gesteckt wurden um diese funktionsuntüchtig zu machen, und damit eine Prüfung oder einen ganzen Streckenabschnitt zu boykottieren und zu neutralisieren – natürlich nur deshalb, um eigene Fehler zu verschleiern; Anm. d. Verf.), denn selbst wenn man die Ziellichtschranke aus dem Weg räumen würde, das virtuelle Ziel würde sicherlich noch funktionieren und trotzdem, oder vielleicht sogar gerade deshalb, eine genaue Zielzeit ausspucken...



Toll, oder? Wenn alles soo bis ins letzte Detail ausgeklügelt ist, und der Spontanität keinerlei Raum mehr gelassen wird...

Die allerletzte Frage ist allerdings die, ob solch hochmodernes Equipment noch zu Oldtimern paßt, auch und vor allem wegen dem deswegen in alten Autos notwendigerweise zu integrierenden Hightech-'Spielzeug'.

Gerd Plietsch



www.koenig-porzellan.de

Termin-Vorschau, oder besser –Absage/n:

Absage Haßberg-Rallye

(gpp) – Das Orga Team der Haßberggrallye hat folgende Entscheidung getroffen:

"Wie es viele von Euch schon befürchtet haben, zwingen uns die aktuell weiterhin unsichere Genehmigungslage und die fehlenden planbaren Rahmenbedingungen für ein evtl. Hygienekonzept dazu, unseren Termin für 2020 abzusagen. Wir freuen uns auf Euch in 2021!"

Der ursprüngliche Termin, der Pfingstsamstag, 30 Mai wurde zunächst auf den 22. August verschoben, ist aber mit der o. a. Presse-Mitteilung endgültig für dieses Jahr abgesagt worden.

Der AC Ebern hat im Übrigen sein für den Fronleichnamstag, 11.Juni, geplantes, fast bundesweit gefragtes Oldtimer-Treffen ebenfalls schon vor einigen Wochen abgesagt.

Weitere Informationen gibt es unter www.ac-eborn.de.

Gerd Plietsch



AUTOHAUS
ZIEGLER

WALDERSHOFFER STR. 14 - MARKTREDWITZ

Kurz-Vorschau: (die Veranstaltungen der nächsten 14 Tage)

- ~~18. bis 20. Juni 2020; Donau-Classic; www.donau-classic.de verschoben auf 24. bis 26. Sept. 2020~~
- ~~20. Juni 2020; Fahrzeugschau MC Hof; www.mc-hof.de abgesagt!!!~~
- ~~20. Juni 2020; Osterburg-Rallye MC Weida; www.osterburg-rallye.de abgesagt!!!~~
- ~~21. Juni 2020; Jugendkart-Slalom AMC Coburg; www.ame-coburg.de~~
- ~~26. bis 28. Juni 2020; EM-Rallye Polen; www.fia.com abgesagt!!!~~
- ~~27. Juni 2020; Adenauer-ADAC-Rundstrecken-Trophy; www.vln.de ohne Zuschauer!!!~~
- ~~26. bis 28. Juni 2020; Classic-Rallye Regensburg; www.ame-deuerling.de abgesagt!!!~~

Gerd Plietsch

gpp – classic-center

beratung & support im historischen Motorsport

wir...

- erarbeiten hochwertige Foto-Dokumentationen,
- `besorgen` Beifahrer für historische Veranstaltungen,
- sorgen für erfolgreiche Wettbewerbs-Teilnahmen,
 - liefern entsprechendes Rallye-Zubehör,
 - vermitteln praxisbezogene Lehrstoffe,
 - erledigen logistische Planungsarbeiten,
 - sorgen für Schulung der Streckenposten,
- kümmern uns um die Ausgestaltung winterlicher Vereinsabende, und...
- erledigen zuverlässig und seriös die notwendigen Presse- und Archivarbeit

Ihr verlässlicher und umfassender Ansprechpartner im historischen Motorsport

[gerd plietsch presse](mailto:gerd.plietsch@presse-kleingaellein.de) – kleingäblein 1 – 95618 markt-leuthen – fon: 09285/913191 – fax: 09285/913192 – mob: 0172/86 08 310

Deutscher Sportfahrer-Kreis (DSK) wirbt um Unterstützung für VLN:

...und die anderen Motorsportler?

(gpp) – Aus der Pressemitteilung des Deutschen Sportfahrer-Kreises (DSK) vom 27. Mai:

Der Präsident des Deutschen Sportfahrer Kreises, Dr. Karl-Friedrich Ziegahn, hat sich in persönlichen Schreiben an Regierungsvertreter gewandt und für Unterstützung bei der Genehmigung von Motorsportveranstaltungen geworben. Derzeit stehen deutschlandweit die Räder der Rennboliden still. Eine unbefriedigende Situation, nicht nur für die Sportler. Es stehen Existenzen auf dem Spiel. Die Adressaten sind Malu Dreyer (Ministerpräsidentin des Landes Rheinland-Pfalz), Dagmar Freitag (Vorsitzende Sportausschuss des Bundestages), Andrea Nahles (langjährige Abgeordnete des Wahlkreises Ahrweiler) sowie DSK-Mitglied Christian Lindner (Fraktionsvorsitzender der FDP).

Löblich, fürwahr. Aber nichts anderes erwarten wir eigentlich von unseren diesbezüglich immer gut vernetzten Vertretern, oder?

Aber wenn man sich in der DSK-Presse-Mitteilung weiter nach unten liest, geht es nicht nur in erster Linie, sondern eigentlich überhaupt und ausschließlich nur um die Veedol-Langstrecken-Meisterschaft Nürburgring (VLN), auf deren sportliche und gesellschaftliche Misere hingewiesen und eine – wie auch immer geartete – Abhilfe gefordert wird.

Okay, auch das ist Löblich; aber gibt's nicht auch noch andere Motorsportler? Neben und nach den – leider – schon fast (zumindest aus pekuniärer Sicht) zu „Herrenfahren“ zählenden Rennfahrer der einstigen 'Breitensport'-Serie, die sie leider schon lange nicht mehr ist???

Der Gas-, Wasser- und Scheiße-Installateur von nebenan, der an allen Abenden und dem Wochenende an seinem Gruppe G Rallye- oder Slalom-Auto schraubt oder einer der im ehemaligen Grenzland zwischen Bayern Thüringen und Tschechien beheimateten Motorsportclubs, die sich gerade so über Wasser halten und mit ihren immer weniger werdenden vereinseigenen Helfern sowie zahlreichen zugekauften Verantwortungsträgern (Sport und Technischen Kommissaren sowie Rallyeleitern, Leiter der Streckensicherung und Auswertern; Anm. d. Verf.) im Jahr gerade ´mal noch eine Veranstaltung auf die Beine stellen können und dabei eine gewisse Teilnehmerzahl benötigen, um auch finanziell über die Runden zu kommen – und um nicht nur zu einem reinen „MSC-Stammtisch“ ´verkümmern`??

Dem vielbemühten 'Breitensport' widmete man sich schon fast immer kaum mehr als stiefmütterlich – nur wenn's um's Geld geht, und dem engagierten Nachwuchs jede Menge Geld für alle möglichen 'Scheine' abverlangt werden kann, dann genießt der kleine Privatier um die Ecke vollste Aufmerksamkeit.

Wie also, soll es weitergehen, lieber DSK? Mit den zahlreichen Motorsportclubs und deren Rallyes, Slaloms, Bergrennen und / oder Jugendkart-Slaloms, bei denen der Nachwuchs im Fokus steht?? Und mit den wirklichen Breitensportlern, die sich die Kosten für ihren Sport oftmals im wahrsten Sinn des Wortes von ihrem (zur jetzigen Zeit wahrscheinlich noch gekürzten Kurzarbeitergeld) Mund absparen???

Da hätten wir doch gern ´mal eine Aussage...

Eine Aussage, die ebenso ´lautstark` und publikumswirksam publiziert wird.....

Oder hoffen wir – wegen fehlender System-Relevanz – vergeblich???

Gerd Plietsch

LINK – LISTE und Media-Daten:

Wie bereits im vergangenen Jahr mehrfach gewünscht, haben wir an dieser Stelle eine so genannte **LINK – Liste** eingerichtet, mittels derer Sie schnell und problemlos auf die betreffenden Internet-Seiten klicken können. Sie enthält zunächst noch einmal und im direkten Überblick all unsere Inserenten und künftig und weiterhin all diejenigen **Privatpersonen**, welche sich für **25 €** (pro halbes Jahr) aufnehmen lassen möchten (dazu bitte den entsprechenden Betrag mit Ihrer Mitteilung auf unsere IBAN 46 7805 0000 0620 6560 90 überweisen).

Die Kosten für Werbe-Inserate im redaktionellen Teil entnehmen Sie bitte unserer derzeit gültigen Preisliste Nr. 4/06 vom 1.01.2006.

INSERENTEN im *gpp – motorsport-info*:

www.ernst-auto.de
www.koenig-porzellan.com
www.vw-ziegler.de
www.wagner-optics.de

LINK-LISTE-EINTRÄGE im *gpp – motorsport-info*:

www.motorsport-guide.com

PRESSEKUNDEN von *gerdplietschpresse*:

<http://www.amc-coburg.de/www.ac-hof.de>

SONSTIGE:

- Aktuell erreicht unser 14-tägiges **gpp – motorsport-info** zur Zeit 620 Erstbezieher.
→ Dazu kommt eine uns leider nicht bekannt Zahl von Zweit- und Drittbeziehern, die unser **gpp – motorsport-info** als Anhang anderer eMail-Verteiler- und – Gruppen erhalten.

HINWEIS: Jede auch nur auszugsweise (Weiter-)-Verwendung von Texten, Textteilen oder Fotos aus diesem Internet-Newsletter bedarf in allen Fällen unserer schriftlichen Einwilligung und ist honorarpflichtig!!!

gpp – classic-center – shop:

heute im Angebot:

- **Original Zeit-Tabellen** (aus den 70er Jahren des vorigen Jahrtausends) für den ´stilbewußten` Beifahrer;
- **Moderne Countdown-Zähler** (so genannte TRIPLE TIMER) mit drei separaten Zählwerken (zur Bewältigung auch höchst anspruchsvoller Sonderprüfungen); oder auch Countdown-Zähler mit nur einem Zählwerk sowie moderne, digitale Stoppuhren
- **Schnittcomputer** (zum Abgleich der gefahrenen Strecke und Zeit mit dem Trip- oder Twinmaster und dabei der Überwachung und Einhaltung der von den Veranstaltern vorgegebenen Durchschnittsgeschwindigkeiten)
- **weiteres Zubehör für Rallye-Beifahrer** (wie Unterleg- und Klemm-Mappen, Bleistift- und Stoppuhr-Halter, stabile, drahtgebundene DIN A 5-Notizblöcke, etc.);
- **diverse** (gebundene!) **Vorlagen, Scripts, Tipps & Tricks sowie Einbau- und Einstell-Vorschriften** (für HARDWARE wie Speedpilot, Trip- und Twinmaster; oder „SOFTWARE“, wie nützliche Hinweise und Anleitungen für Beifahrer im historischen Rallyesport)
- **und, ganz neu: unsere im Eigenverlag hergestellten, gedruckten Broschüren über die Olympia-Rallye 1972 (70 Seiten, zum Preis von 14,99 €), über den Rallyeclub von Deutschland (80 Seiten, zum Preis von 16,99 €), über die ADAC-3-Städte-Rallye (106 Seiten, zum Preis von 19,99 €) über den Rallyesport des vergangenen Jahrhunderts unter dem Titel „Wie´s früher war...“ (70 Seiten, zum Preis von 14,99 €) sowie das Haupt- und Standardwerk „Von ZK´s, OE´s und Gebetbüchern“ (200 Seiten, zum Preis von 29,99 €) zuzüglich einer kleinen Porto- und Versandkostenpauschale. Wenn Sie jedoch mehr der Computer-Typ sind, können Sie diese Broschüren auch als komprimierte PDF-Dateien bekommen – zu einem ermäßigten Preis, selbstverständlich.**

Einzelheiten unter: [www.gerdpietschpresse.de/gpp - classic-center](http://www.gerdpietschpresse.de/gpp-classic-center)

Angemerkt...

Liebe Leser,

Liebe Motorsportfreunde,
Liebe Kunden,

eigentlich wären wir jetzt mittend´rin in der Saison, hätten hie und da möglicherweise schon die ersten Zwischenergebnisse addiert und die erste halbe Saison Revue passieren lassen – doch was ist: NICHTS! NIEENDE! NOTHING!

Nun, die momentane Situation ist, wie sie ist, und wir sind gut beraten, sie so zu nehmen und das Beste daraus zu machen.

Wir haben es möglicherweise schon einmal thematisiert, dass möglicherweise irgendwo irgendwer sitzt, und dafür sorgt, dass die Bäume nicht in den Himmel wachsen – sosehr wir alle uns dauerhaftes, und so gut es geht, immer weiter steigendes Wachstum wünschen...

Bleiben wir also auf dem Boden, atmen wir noch ein paar weitere Male durch, irgendwann ist auch diese Krise vorbei – schließlich haben wir ja auch die Ölkrise in den siebziger Jahren des vorigen Jahrhunderts gemeistert, und dort haben sie uns sogar das Autofahren generell verboten.

An manchen Sonntagen zumindest.

Und den Motorsport sowieso.

Doch man sehe und staune, wir sind schon lange wieder da, und – wenn uns dieses kleine Resümee gestattet ist: weitaus besser und mehr als vorher.

Also, den Kopf nicht hängen lassen und durchhalten!

Mit aller Freude am Motorsport!

Euer

gerd plietsch

PS: Und GESUND BLEIBEN!!!

Weitergehende Info´s, sowie Ergebnisse und Fotos sind auch unter www.gerdplietschpresse.de einzusehen.

***Wie, warum, weshalb, und wer mit wem? Sie siegen - und keiner erfährt´s??
Das sollten Sie schleunigst ändern!!! Rennberichte, Rallyefotos, Teampresse,***

***gerd plietsch presse -
- wir machen (nicht nur) alle Arten von Öffentlichkeitsarbeit im Motorsport!
gerd plietsch presse -***

- (sondern:) wir machen Leistungen publik!!
